



www.facebook.com/HSFK.PRIF
www.twitter.com/HSFK_PRIF

Newsletter Nr. 60, April 2016 // Newsletter No. 60, April 2016

Inhalt // Contents

- 1 // Neuigkeiten aus der HSFK / [PRIF News](#)
- 3 // Personalien / [Staff News](#)
- 5 // Veranstaltungen (Auswahl) / [Conferences & Events \(selected\)](#)
- 6 // Neuerscheinungen (Auswahl) / [New Publications \(selected\)](#)
- 7 // Die HSFK in den Medien (Auswahl) / [PRIF in the Media \(selected\)](#)

Register now!
HSFK-Jahreskonferenz
PRIF's Annual Conference

Normen in der Transitzone:
Globale Skripte, lokale Praktiken

22-23 June 2016

<http://bit.ly/23Aq883>

// Neuigkeiten aus der HSFK / PRIF News



Neue Leiterin der HSFK: Nicole Deitelhoff

Neue Spitze an der HSFK

Frischer Wind weht durch die HSFK: Das Friedensforschungsinstitut hat seit dem 1. April 2016 eine neue Leitung. Nach seinem engagierten Einsatz als Interimsleitung übergibt Klaus Dieter Wolf (Leiter des Programmbereichs „Private Akteure im transnationalen Raum“) die Führung der HSFK an Nicole Deitelhoff, bisherige Stellvertreterin und Leiterin der Forschungsgruppe „Konflikt und normativer Wandel“. Ihr Stellvertreter ist Christopher Daase, Leiter des Programmbereichs „Internationale Institutionen“. Das Forschungsprofil Deitelhoffs umfasst zahlreiche Facetten: Die erfolgreiche Politikwissenschaftlerin arbeitet im Bereich der Internationalen Beziehungen, der Politischen Theorie sowie der Friedens- und Konfliktforschung. In den letzten Jahren hat sie intensiv zu Fragen von Normenbildung und -umsetzung sowie zu Opposition und Widerstand gearbeitet. Sie gilt als eine der „herausragenden deutschen Politikwissenschaftlerinnen“ (FAZ), die nicht nur durch internationale Vernetzung und begeisterte Lehre, sondern vor allem durch wissenschaftliche Exzellenz besticht.

<http://bit.ly/21uWhaD>

New Executive Director at PRIF

Winds of change are blowing through PRIF: Since 1st April, the Peace Research Institute has a new executive director. After half a year of active engagement as interim director, Klaus Dieter Wolf (director of Research department “Private Actors in the Transnational Sphere“) is handing over the management of PRIF to Nicole Deitelhoff, former deputy director and head of the Research Group “Conflict and Normative Change: Norm Conflicts in Global Governance“. New deputy director is Christopher Daase, head of Research Department “International Institutions“. The research profile of the successful researcher encompasses various facets: Deitelhoff works in the areas of International Relations, Political Theory and Peace and Conflict Research. In the past years, she has intensively focused on issues of norm formation and implementation along with opposition and dissent. She is considered one of the “leading German political scientists“ (Frankfurter Allgemeine Zeitung) who not only shines in terms of international networking and engaging teaching but especially on account of her academic excellence.

<http://bit.ly/1QXoofX>

Neue Forschungsgruppe an der HSFK

Die neue Forschungsgruppe „Völkerrecht“ im Programmbereich „Ungebundene und zukunftsweisende Forschung“ befasst sich sowohl mit völkerrechtlichen Instrumenten zur Herstellung internationaler Sicherheit (insbesondere Rüstungskontrolle und kollektive Sicherheit) als auch mit dem in bewaffneten Konflikten geltenden Völkerrecht. Unter der Leitung von Thilo Marauhn sowie der Mitarbeit von Ignaz Stegner und Judith Thorn thematisieren vier Forschungsprojekte unter anderem die völkerrechtlichen Grundlagen des Einsatzes von Polizeikräften im Rahmen von VN-Friedensmissionen, die Rolle von Völkerrechtsberatern in der Außen- und Verteidigungspolitik sowie die Kollektivierung internationaler Sicherheit durch völkerrechtliche Institutionalisierungsprozesse.



Einen Klick weiter – Erfolgreicher Relaunch der HSFK-Website

Seit Anfang März hat die Website der HSFK ein neues Design: Nach monatelanger technischer, optischer und inhaltlicher Überarbeitung präsentiert sich die Website nun grundlegend modernisiert und erneuert. Neben modernem Layout und innovativer Technik standen vor allem eine hohe Anwenderfreundlichkeit und eine klare Strukturierung im Fokus der Neugestaltung. So erhalten Benutzer nun ohne großen Suchaufwand einen detaillierten Überblick hinsichtlich Kompetenzen und Neuigkeiten der HSFK. Aufgrund des „Responsive Designs“ reagiert die Website zudem auf das jeweilige Endgerät: Ob auf Smartphone, Tablet oder Laptop – die neue Homepage passt sich optimal an alle mobilen Endgeräte an.

<http://hsfk.de/>



Sabine Mannitz



Svenja Gertheiss

Flucht-Migration-Integration: Neue Steuerungsgruppe an der HSFK

Auseinandersetzungen zu den Themen Flucht- und Migrationsursachen bewegen sowohl Politik und Gesellschaft als auch die Forscher/innen an der HSFK. Die Expertinnen und Experten sind daher stark nachgefragt: Interviewanfragen, Vorträge und die Lieferung von Hintergrundinformationen stehen derzeit auf ihrer Tagesordnung. Eine seit März 2016 konstituierte, interne Steuerungsgruppe bündelt zudem Wissen und Expertise, um einen institutsweiten Austausch und neue Forschungs-ideen hinsichtlich der Themen (erzwungene) Migration und Integrationskonflikte zu fördern und zu entwickeln.

Kontakt: Sabine Mannitz und Svenja Gertheiss
<http://bit.ly/20xA0Ku>

New Research Group at PRIF

The newly established research group in the Research Department “Non-Program-Bound and Future Related Research” on “Public International Law” will address international law instruments enhancing international peace and security (including arms control law and collective security) as well as the laws concerning armed conflict. Under the leadership of Thilo Marauhn and the assistance of Ignaz Stegner and Judith Thorn, four research projects examine inter alia the current legal basis of UN policing under public international law, the role of legal advisers in foreign and defense policy as well as collectivization of international security through processes of institutionalization in public international law.

One mouse click ahead – Successful relaunch of PRIF’s Website

Since the beginning of March, the website of PRIF has a new design: After months of technical, visual and contentual revision, the website appears fundamentally updated and renewed. Besides a modern layout and innovative technique, an intelligent navigation, a high user-friendliness and a clear structuring were at the focus of the renovation. Thus, users will be receiving a detailed overview on PRIF’s competences and news without huge search effort henceforward. Due to the “responsive design”, the website reacts to the respective end device: No matter if browsing on a smart phone, tablet or laptop – the new homepage adapts screen display and resolution to every mobile end device.

<http://hsfk.de/en/>

Flight-Migration-Integration: New working group at PRIF

Discussions on migration and integration arise in politics, society and academia. The researchers at PRIF have thus plenty of work to do: interview enquiries, lectures and the supply of background information are at their daily agendas. Since March 2016, a newly constituted, internal research group moreover focuses knowledge and expertise to enhance in-house cooperation and advance the development of new research projects with regard to issues of (forced) migration and integration conflicts.

Contact: Sabine Mannitz and Svenja Gertheiss
<http://bit.ly/22qYa8G>



Website-Launch des Netzwerkes Externe Demokratisierungspolitik (EDP)

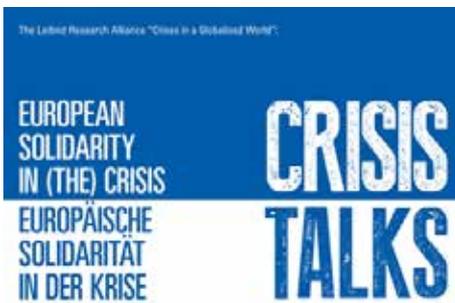
Und noch eine neue Website überzeugt mit ihrer Aufmachung: Das Forschungsnetzwerk „Externe Demokratisierungspolitik“ ist nun mit seiner Internetpräsenz online erreichbar. Das Interesse der interdisziplinären und Institutionen übergreifenden Arbeitsgruppe, darunter Annika Elena Poppe und Jonas Wolff, liegt im Bereich grenzüberschreitender Aktivitäten von Staaten, nichtstaatlichen Akteuren und internationalen Organisationen, die darauf hinwirken, Demokratie in Drittstaaten zu etablieren, zu verbessern oder zu verteidigen. Ziel ist es, die Forschung zur Demokratieförderung zu bündeln und zu vertiefen, sowie die Politikberatung in diesem Bereich zu stärken.

<http://bit.ly/1V19kxk>

Website Launch of the Network External Democracy Promotion (EDP)

One more website convinces with its new design: The Research Network “External Democracy Promotion” is now accessible online. The joint interest of this interdisciplinary and inter-institutional working group of scholars from the social sciences, among them Annika Elena Poppe and Jonas Wolff, is in the range of cross-border activities by states, non-state actors and international organizations aimed at establishing, improving or defending democracy in third countries. Their goal is to deepen and focus research on democracy promotion as well as strengthen policy advice.

<http://bit.ly/1NmeG2O>



Crisis Talks zum Thema „Europäische Solidarität in der Krise“

Europäische Solidarität in der Krise? Diese höchst aktuelle Fragestellung war am 23. Februar, Aufhänger und Gegenstand des zweiten Crisis Talks, einer gemeinsam vom Leibniz-Forschungsverbund „Krisen einer globalisierten Welt“, dem Exzellenzcluster „Die Herausbildung normativer Ordnungen“, der Landesvertretung Hessen bei der Europäischen Union und dem Brüssel-Büro der Leibniz-Gemeinschaft ausgerichteten Vortragsreihe. Über 150 Teilnehmer waren gekommen, um über die Frage zu diskutieren, inwiefern sich in den gegenwärtigen Krisen Europas, im Besonderen der Flüchtlings- und der Griechenlandkrise, ein Schwinden der europäischen Solidarität offenbart – oder inwiefern in der Krise die Chance steckt, Solidarität neu und fester zu begründen.

<http://bit.ly/1RHnaT5>

Crisis Talks on the topic “European Solidarity in (the) Crisis?”

European Solidarity in (the) Crisis? Under this heading the second Crisis Talk of the Leibniz Research Alliance „Crisis in a Globalised World“ took place in Brussels on 23th February. The event, co-hosted by the Cluster of Excellence “Normative Orders”, the Representation of the State of Hesse to the EU and the Leibniz Association’s EU Office in Brussels, attracted about 150 participants. The Crisis Talk focused on the question whether the current crises of the European Union, especially the Euro-crisis and the refugee crisis, lay bare an enduring lack of solidarity or whether they offer a chance to rethink European integration.

<http://bit.ly/1RMXI54>

// Personalia / Staff News



Andreas Heinemann

Wechsel in der Bibliotheksleitung

Die umfangreichste Bibliothek im Bereich Friedens- und Konfliktforschung im deutschsprachigen Raum, die für die wissenschaftliche Gemeinschaft und die Öffentlichkeit offen steht, erhielt zum 1. März eine neue Leitung. Nach 32 Jahren trat Stephan Nitz in den Ruhestand. Nitz, der die Bibliothek seit 1987 leitete, trug elementar zum Aufbau des Bestandes bei und prägte die unterschiedlichen Sammlungen maßgeblich. Seine Nachfolge tritt Andreas Heinemann an, ehemaliger Bibliothekar der Schiller International University, Heidelberg.

<http://bit.ly/22Kk5Nv>

Change in library management

Since 1st March, the most extensive library in the field of peace and conflict research in the German-speaking area, which is open to the scientific community and the interested public has a new head. After 32 years, Stephan Nitz, went into retirement. Nitz, who managed the library since 1987, contributed significantly to the development of the PRIF’s inventory and shaped the diverse collections. His successor is Andreas Heinemann, former Librarian at the Schiller International University, Heidelberg.

<http://bit.ly/22XkLMA>



Antonia Witt

Neue Mitarbeiterin: Antonia Witt

Seit Februar 2015 ist Antonia Witt wissenschaftliche Mitarbeiterin an der HSK im Programmbereich „Private Akteure im transnationalen Raum“. Witt, die im vergangenen Jahr ihre Dissertation zur Anti-Putsch-Norm der Afrikanischen Union eingereicht hat, ist Ansprechpartnerin für afrikanische Regionalorganisationen und die afrikanische Friedens- und Sicherheitsarchitektur. An der HSK arbeitet sie an einem Projekt, das die lokalen Dynamiken durch Interventionen afrikanischer Regionalorganisationen in den Blick nimmt.

<http://bit.ly/1ra19Y8>

New Researcher: Antonia Witt

Since February 2015, Antonia Witt is a research fellow at PRIF in the research department “Private Actors in the Transnational Sphere”. Witt, who submitted her PhD thesis on the anti-coup-norm in the African Union last year, consults on African regional organizations and the African Peace and Security Architecture. At PRIF, she will be working on a project about the local dynamics and consequences of interventions by African regional organizations.

<http://bit.ly/1Nivjle>



Sabine Mannitz

Berufung in den Vorstand der Deutschen Stiftung Friedensforschung (DSF)

Am 10. März wurde Sabine Mannitz, Leiterin der HSK-Forschungsgruppe „Politische Globalisierung und ihre kulturelle Dynamik“, in den neuen Vorstand der Bundesstiftung berufen. Von 2013 bis 2016 war sie bereits als Mitglied des DSF-Stiftungsrates tätig. Das neu gebildete Vorstandsorgan übernimmt künftig nahezu das gesamte operative Geschäft der Stiftung. Die DSF wurde im Oktober 2000 gegründet. Ihr Ziel ist es, das friedliche Zusammenleben von Menschen und Völkern zu fördern.

<http://bit.ly/1W4vAdJ>

Appointment as new member of the Executive Committee at the German Foundation for Peace Research (DSF)

On 10th March, Sabine Mannitz, head of PRIF's Research Group “The Cultural Dynamics of Political Globalisation” was nominated to join the Executive Committee of the German Foundation for Peace Research (DSF). From 2013 to her recent nomination, Mannitz had acted as a Member of the Board of Trustees of the Federal Endowment. The newly established Executive Committee is going to manage a large part of the operative business. The DSF promotes the peaceful coexistence of individuals and nations.

<http://bit.ly/1RTMcl9>



Thorsten Thiel

Berufung in den Beirat des Internet Governance Forums Deutschland (IGF-D)

Thorsten Thiel wurde in den Beirat des Internet Governance Forums Deutschland (IGF-D) berufen. Das neu geschaffene Gremium aus Bundestagsabgeordneten sowie Vertretern aus Zivilgesellschaft, Wissenschaft, und technischer Community soll künftig dazu beitragen, Fragen der Internetregulierung in der Politik und Öffentlichkeit mehr Aufmerksamkeit zu verschaffen. Das IGF wurde 2005 gegründet, um eine kontinuierliche Debatte über Governance-Fragen des Internets zu ermöglichen.

Appointment as a new member of the Executive Committee at the Internet Governance Forum Deutschland (IGF-D)

Thorsten Thiel was nominated to join the executive Committee of the Internet Governance Forum Deutschland (IGF-D). The newly created committee, consisting of representatives of the government, civil society, science, economy and the technical community is ought to raise awareness on questions of internet regulation in the German politics and the public. The IGF was founded in 2005 to enhance a continuous debate on internet governance.



Dirk Peters

Neue Vorsitzende des Forschungsrates

Der Forschungsratsvorsitz der HSK hat für die nächsten zwei Jahre eine neue Zusammensetzung: Dirk Peters ist neuer Vorsitzender des institutsinternen Gremiums. Seine Stellvertretung übernehmen Niklas Schörnig und Caroline Fehl. Der Forschungsrat der HSK beschließt gemeinsam mit dem Vorstand das wissenschaftliche Programm und die Forschungsvorhaben.

New Chairs of the Research Council

The Research Council of PRIF has a new composition for the next two years: Dirk Peters is the new Chair of the Institute's internal body. Vice Chairs are Niklas Schörnig and Caroline Fehl. PRIF's Research Council takes decisions together with the Executive Board on the research program and on the research projects conducted at PRIF.



Nina Müller



Sezer İdil Gögüş

Feldforschung: Nina Müller und Sezer İdil Gögüş // Gastforschungsaufenthalt: Christoph Kohl

Vom 13. März bis zum 5. April befand sich Nina Müller im Rahmen ihres Dissertationsprojektes zur Polizeireform in Nigeria auf einem ethnografischen Feldforschungsaufenthalt in Lagos, Abuja (Nigeria). Im Rahmen ihres Promotionsprojektes zur politischen Sozialisation in der Türkei hält sich Sezer İdil Gögüş vom 3. April bis zum 30. Mai zu Forschungszwecken in der Türkei auf. Christoph Kohl ist vom 1. März bis zum 31. August als Gastdozent an der Universidade Federal de Pernambuco (UFPE) in Recife, Brasilien. Ziel des Aufenthaltes sind neben der Lehre Vorträge zu an der UFPE stark nachgefragten Themen der Ethnologie Subsahara-Afrikas.

Field research: Nina Müller and Sezer İdil Gögüş // Visiting research fellowship: Christoph Kohl

From 13th March until 5th April, Nina Müller was on an ethnographical research stay in Lagos, Abuja (Nigeria). In the context of her dissertation project, she examined the police reform in Nigeria. Within the context of her PhD project, Sezer İdil Gögüş is on field research in Turkey from 3rd April until 30th May. From 1st March until 31st August, Christoph Kohl is a visiting researcher at the Universidade Federal de Pernambuco (UFPE) in Recife, Brazil. Besides teaching, the objectives of his stay are to give lectures on highly requested topics about the ethnology of the sub-Sahara of Africa.



Christoph Kohl

// Veranstaltungen (Auswahl) / Conferences & Events (selected)

Am 18. Februar hielt **Dirk Peters** im Rahmen der international Conference „Parliamentary Cooperation and Diplomacy in Europe and beyond – Theories, Practices and Comparisons“ einen Vortrag zu „Actor, Network, Symbol: The



Inter-Parliamentary Conference for the Common Foreign and Security Policy and the Common Security and Defence Policy (IPC) at Three“ in Brüssel (Belgien). +++ **Antonia Witt** referierte am 23. März im Rahmen eines Gastvortrages am Center for European and International Studies der University of Portsmouth (England) zum Thema „Changing Terms of Legitimation: Five International Organizations, Four Decades and What It Means to Be a Good International Organization“. +++ Mit über zwanzig Vorträgen, Panel- und Sektionsleitungen waren rund ein Dutzend Wissenschaftler/innen der **HSFK** auf der diesjährigen Jahrestagung

der International Studies Association (ISA) in Atlanta, Georgia (USA) vom 16. bis zum 19. März

vertreten. Die Convention zählt zu den bedeutendsten



Kongressen für Wissenschaftler/innen und Studierende in Internationalen Beziehungen. +++ Am 6. April sprach **Gregor P. Hofmann** auf dem Workshop „Rethinking Responsibility: Military Humanitarianism beyond Western States“ an der Eberhard Karls Universität Tübingen über „The Challenge of Solidarism: Competing Metanorms and the Norm Dynamics of R2P“. +++ Auf der ECPR Joint Session in Pisa (Italien) hielt **Irene Weipert-Fenner** am 24. April einen Vortrag zum Thema „Protesting for Employment in the Global North and South: Lessons from Tunisia’s Union of Unemployed Graduates“.

Within the context of the interna-

tional conference “Parliamentary Cooperation and Diplomacy in Europe and beyond – Theories, Practices and Comparison” on 18th February, **Dirk Peters** spoke about “Actor, Network, Symbol: The Inter-Parliamentary Conference for the Common Foreign and Security Policy and the Common Security and Defense policy (IPC) at Three” in Brussels (Belgium). +++ On 23rd March, **Antonia Witt** gave a lecture on “Changing Terms of Legitimation: Five International Organizations, Four



Decades and What It Means to Be a Good International Organization” at the Center for European and International Studies of the University of Portsmouth (England). +++ With more than twenty talks, panels and section chairs, about a dozen of PRIF’s researchers contributed to this year’s Annual Convention of the International Stud-

ies Association (ISA) in Atlanta, Georgia (USA) from 16th until 19th March. The Annual Convention is one of the most important conferences for scholars and students in the field



of international studies. +++ At the workshop “Rethinking Responsibility: Military Humanitarianism beyond Western States” at the University of Tübingen on 6th

April, **Gregor P. Hofmann** spoke about “The Challenge of Solidarism: Competing Metanorms and the Norm Dynamics of R2P”.

+++ On 24th April **Irene Weipert-Fenner** gave a lecture on “Protesting for Employment in the Global North and South: Lessons from Tunisia’s Union of Unemployed Graduates” at the ECPR Joint Session in Pisa (Italy).



Forschungsprojekt „Salafismus in Deutschland“ präsentiert sechs HSFK-Reports und Informationsfilme mit Beiträgen zum Thema



Mit dem Projekt „Salafismus in Deutschland“ trägt die HSFK zur Aufklärung der Phänomene Salafismus und Dschihadismus in Deutschland bei. Die HSFK ermittelt den Beratungsbedarf in Politik, staatlichen Institutionen und Gesellschaft, entwickelt entsprechende Instrumente des Wissenstransfers und koordiniert die Zusammenarbeit einschlägiger Experten aus dem deutschsprachigen Raum.

Nach der Veröffentlichung eines HSFK-Standpunkts, einer Artikelserie auf dem Sicherheitspolitik-Blog und einem E-Book folgt nun die Veröffentlichung von kurzen Filmen sowie der HSFK-Reportreihe „Salafismus in Deutschland“: Die sechs Reports bieten einen differenzierten Blick auf Salafismus und Dschihadismus in Deutschland; die sechs Filmbeiträge bereiten zentrale Erkenntnisse zu den verschiedenen Dimensionen der Phänomene Salafismus und Dschihadismus in Deutschland auf.

Website: <http://salafismus.hsfk.de>

Videos: <http://salafismus.hsfk.de/wissenstransfer/filme/>

Research Project “Salafism in Germany” presents six HSFK-Reports and informational videos related to the topic

The Research Project “Salafism in Germany” contributes to a better understanding of Salafism and Jihadism in Germany. PRIF identifies the demand for consulting in politics, state institutions and society, develops the appropriate instruments of knowledge transfer and coordinates cooperation of experts in the German-speaking area.

After the publication of an HSFK-Standpunkt, an article series on the Sicherheits-Blog and an E-Book, PRIF now publishes a series of short videos as well as a report series: the six reports offer a differentiated view on Salafism and Jihadism in Germany, the six videos offer knowledge about the various dimensions of both phenomena.

HSFK-Reportreihe „Salafismus in Deutschland“ // HSFK-Report Series „Salafism in Germany“

Herausgegeben von /edited by: Janusz Biene/ Christopher Daase/Svenja Gertheiss/Julian Junk/Harald Müller

// Hummel, Klaus/Kamp, Melanie/ Spielhaus, Riem: Herausforderungen der empirischen Forschung zu Salafismus. Bestandsaufnahme und kritische Kommentierung der Datenlage, HSFK-Report Nr. 1/2016, Frankfurt/M. <http://bit.ly/1qFt0Pg>

// Abou Taam, Marwan/Dantschke, Claudia/ Kreutz, Michael/Sarhan Aladdin: Kontinuierlicher Wandel. Organisation und Anwerbungs-

praxis der salafistischen Bewegung, HSFK-Report Nr. 2/2016, Frankfurt/M.

<http://bit.ly/1S6RkCD>

// Frindte, Wolfgang/Ben Slama, Brahim/Dietrich, Nico/Pisoiu, Daniela/Uhlmann, Milena/Kausch, Melanie: Wege in die Gewalt. Motivationen und Karrieren salafistischer Jihadisten, HSFK-Report Nr. 3/2016, Frankfurt/M.

<http://bit.ly/22qWvQt>

// Günther, Christoph/Ourghi, Mariella/Schröter, Susanne/Wiedl, Nina: Dschihadistische Rechtfertigungsnarrative und mögliche Gegenarrative, HSFK-Report Nr. 4/2016, Frankfurt/M.

<http://bit.ly/1VPYLAM>

// Lohlker, Rüdiger/El Hadad, Amr/Holtmann, Philipp/Prucha, Nico: Transnationale Aspekte von Salafismus und Dschihadismus, HSFK-Report Nr. 5/2016, Frankfurt/M.

<http://bit.ly/1S2GWcS>

// El-Mafaalani, Aladin/Fathi, Alma/Mansour, Ahmad/Müller, Jochen/Nordbruch, Götz/Waleciak, Julian: Ansätze und Erfahrungen der Präventions- und Deradikalisierungsarbeit, HSFK-Report Nr. 6/2016, Frankfurt/M.

<http://bit.ly/1VjkUZb>

E-Book

// Biene, Janusz/Junk, Julian: Salafismus und Dschihadismus in Deutschland. Herausforderungen für Politik und Gesellschaft (Sicherheitspolitik-Blog Fokus 3), Frankfurt/M.

<http://bit.ly/1VfBKse>

HSFK-Reports // PRIF Reports

// Dembinski, Matthias: Regionale Sicherheitsorganisationen als Barrieren oder Bausteine globalen Regierens, HSFK-Report Nr. 7/2016, Frankfurt/M.

<http://bit.ly/23ofTA5>

// Mannitz, Sabine/Göğüş, Sezer İdil: „The World Culture Entered Turkey“. New Conflict Lines and the Challenges for Democratic Consolidation in Turkey, PRIF Report No. 139, Frankfurt/M., 2016.

<http://bit.ly/1SiO4kA>

HSFK-Standpunkte

// Müller, Nina: Nigeria nach dem Machtwechsel 2015. Kann der neue Präsident Muhammadu Buhari seine Wahlversprechen einlösen?, HSFK-Standpunkt Nr. 1/2016, Frankfurt/M.

<http://bit.ly/1SUpw4q>

PRIF Working Papers

// Spanger, Hans-Joachim: Push and Pull: Russia's Pivot to Asia, PRIF Working Paper No. 29, Frankfurt/M., 2016.

<http://bit.ly/1Xl2sgB>

Weitere Publikationen // Additional Publications

// Chambers, Paul: Constitutional Change and Security Forces. Lessons from Thailand, Myanmar and the Philippines, in: Bunte, Marco/Dressel, Björn (Hrsg.), Politics and Constitutions in Southeast Asia, London (Routledge), 2016.

// Kohl, Christoph/Knorr Jacqueline: The Upper Guinea Coast in Global perspective, Oxford/New York (Berghain), 2016.

// Wolff, Jonas: Negotiating interference. US democracy promotion, Bolivia, and the tale of a failed

agreement, in: Third World Quarterly, März 2016, DOI: 10.1080/01436597.2016.1153418.

<http://bit.ly/1Vd4tgP>

// Schoch, Bruno: A sense of community. Or, in defence of the citizens' nation, in: Eurozine, 2016(03-18), März 2016.

<http://bit.ly/1oImS7i>

// Rauch, Carsten: Adjusting Power Transition Theory – Satisfaction with the Status Quo, International Power Constellations, and the Case of the Weimar Republic, in: Geopolitics, History, and International Relations, 8(2), April 2016, S. 127–158.

// Chambers, Paul/Waitookiat, Napisa/Jitpiromsri, Srisompob: Locating the Local. Untangling Ownership over Security Sector Processes of Peace-Building in Southern Thailand, in: Gledhill, John (Hrsg.): World Anthropologies in Practice. Situated Perspectives, Global Knowledge, Bd.

1, London(Bloomsbury), 2016. <http://bit.ly/1MYyvlS>.

Blogbeiträge // Blogposts

// Franceschini, Giorgio: Wetttrüsten 2.0. Die USA investieren eine Billion US-Dollar in Nuklearwaffen – andere ziehen nach, in: Inter-

nationale Politik und Gesellschaft (IPG), Februar 2016. <http://bit.ly/1N8jg4L>

// Gertheiss, Svenja: Seenotrettung, Grenzkontrolle und Zugang zu internationalem Schutz – ein Widerspruch?, in: Netzwerk Flüchtlingsforschung, März 2016.

<http://bit.ly/265aTTe>

// Thiel, Thorsten: „Krisendiagnosen sind ein politisches Instrument“, in: Internationale Politik und Gesellschaft (IPG), April 2016. <http://bit.ly/1N8jg4L>

// Die HSFK in den Medien (Auswahl) / PRIF in the Media (selected)

Viele Akteure, viele Hindernisse	Deutsche Welle http://bit.ly/1qMGc57	Daniel Müller 25.02.2016
Wie hoch ist das Anschlagrisiko in Deutschland?	Badische Zeitung http://bit.ly/1XsFDHV	Sabine Mannitz 22.03.2016
Trump vor dem Aus?	T-Online.de http://bit.ly/1UY0Vzq	Marco Fey 08.04.2016
Terrormiliz Daesch vor dem Ende	Weser Kurier http://bit.ly/1SX3FqJ	Harald Müller 10.04.2016
Salafismus in Deutschland	Rundfunk Berlin-Brandenburg (rbb) http://bit.ly/23S7CEL	Christopher Daase 17.04.2016